

Allgemeine Einkaufsbedingungen der MaxSolar GmbH

General Terms and Conditions of Purchase of MaxSolar GmbH

1. Geltungsbereich und Form

1.1 Die vorliegenden Allgemeinen Einkaufsbedingungen (AEB) gelten für alle Geschäftsbeziehungen mit unseren Geschäftspartnern und Lieferanten („Verkäufer“). Die AEB gelten nur, wenn der Verkäufer Unternehmer (§ 14 BGB), eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist.

1.2 Die AEB gelten insbesondere für Verträge über den Verkauf und / oder die Lieferung beweglicher Sachen („Ware“), ohne Rücksicht darauf, ob der Verkäufer die Ware selbst herstellt oder bei Zulieferern einkauft (§§ 433, 650 BGB). Sofern nichts anderes vereinbart, gelten die AEB in der zum Zeitpunkt der Bestellung des Käufers gültigen bzw. jedenfalls in der ihm zuletzt in Textform mitgeteilten Fassung als Rahmenvereinbarung auch für gleichartige künftige Verträge, ohne dass wir in jedem Einzelfall wieder auf sie hinweisen müssten.

1.3 Diese AEB gelten ausschließlich. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Verkäufers werden nur dann und insoweit Vertragsbestandteil, als wir ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt haben. Dieses Zustimmungserfordernis gilt in jedem Fall, beispielsweise auch dann, wenn wir in Kenntnis der Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verkäufers dessen Lieferungen vorbehaltlos annehmen.

1.4 Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen mit dem Verkäufer (einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben in jedem Fall Vorrang vor diesen AEB. Für den Inhalt derartiger Vereinbarungen ist, vorbehaltlich des Gegenbeweises, ein schriftlicher Vertrag bzw. unsere schriftliche Bestätigung maßgebend.

1.5 Rechtserhebliche Erklärungen und Anzeigen des Verkäufers in Bezug auf den Vertrag (z.B. Fristsetzung, Mahnung, Rücktritt) sind schriftlich, d.h. in Schrift- oder Textform (z.B. Brief, E-Mail, Telefax) abzugeben. Gesetzliche Formvorschriften und weitere Nachweise insbesondere bei Zweifeln über die Legitimation des Erklärenden bleiben unberührt.

1. Scope and Form

1.1 These General Terms and Conditions of Purchase (GTCP) shall apply to all business relations with our business partners and suppliers ("Seller"). The GTCP shall only apply if the Seller is an entrepreneur (sec. 14 BGB (*German Civil Code*)), a legal entity under public law or a special fund under public law.

1.2 The GTCP shall apply in particular to contracts for the sale and/or delivery of movable goods ("Goods"), irrespective of whether the Seller manufactures the Goods itself or purchases them from suppliers (sections 433, 650 BGB). Unless otherwise agreed, the GTCP in the version valid at the time of the purchaser's order or, in any case, in the version last notified to the Purchaser in text form shall also apply as a framework agreement for similar future contracts without us having to refer to them again in each individual case.

1.3 These GTCP shall apply exclusively. Deviating, conflicting or supplementary general terms and conditions of the Seller shall only become part of the contract if and to the extent that we have expressly consented to their application in writing. This requirement of consent shall apply in any case, for example even if we accept the Seller's deliveries without reservation in the knowledge of the Seller's general terms and conditions.

1.4 Individual agreements made with the Seller in individual cases (including collateral agreements, supplements and amendments) shall in any case take precedence over these GTCP. Subject to proof to the contrary, a written contract or our written confirmation shall be authoritative for the content of such agreements.

1.5 Legally relevant declarations and notifications by the Seller with regard to the contract (e.g. setting of deadlines, reminders, withdrawal) shall be made in writing, i.e. in written or text form (e.g. letter, e-mail, fax). Legal formal requirements and further proof, in particular in the event of doubts about the legitimacy of the declarant, shall remain unaffected.

1.6 Hinweise auf die Geltung gesetzlicher Vorschriften haben nur klarstellende Bedeutung. Auch ohne eine derartige Klarstellung gelten daher die gesetzlichen Vorschriften, soweit sie in diesen AEB nicht unmittelbar abgeändert oder ausdrücklich ausgeschlossen werden.

2. Vertragsschluss

2.1 Unsere Bestellung gilt frühestens mit schriftlicher Abgabe oder Bestätigung als verbindlich. Auf offensichtliche Irrtümer (z.B. Schreib- und Rechenfehler) und Unvollständigkeiten der Bestellung einschließlich der Bestellunterlagen hat uns der Verkäufer zum Zwecke der Korrektur bzw. Vervollständigung vor Annahme hinzuweisen; ansonsten gilt der Vertrag als nicht geschlossen.

2.2 Der Verkäufer ist gehalten, unsere Bestellung innerhalb einer Frist von fünf (5) Arbeitstagen schriftlich mit Angabe des verbindlichen Liefertermins und Preises sowie aller sonstigen Bestelldaten zu bestätigen oder insbesondere durch Versendung der Ware vorbehaltlos auszuführen (Annahme).

Eine verspätete Annahme gilt als neues Angebot und bedarf der schriftlichen Annahme durch uns.

3. Lieferzeit und Lieferverzug

3.1 Die von uns in der Bestellung angegebene Lieferzeit ist bindend. Wenn die Lieferzeit in der Bestellung nicht angegeben und auch nicht anderweitig vereinbart wurde, beträgt sie vier (4) Wochen ab Vertragsschluss. Der Verkäufer ist verpflichtet, uns unverzüglich schriftlich in Kenntnis zu setzen, wenn (i) die bestellte Ware bei ihm versandbereit ist (Ziffer 4.3) und (ii) er vereinbarte Lieferzeiten – aus welchen Gründen auch immer – voraussichtlich nicht einhalten kann.

3.2 Erbringt der Verkäufer seine Leistung nicht oder nicht innerhalb der vereinbarten Lieferzeit oder kommt er in Verzug, so bestimmen sich unsere Rechte – insbesondere auf Rücktritt und Schadensersatz – nach den gesetzlichen Vorschriften. Die Regelungen in Ziffer 3.3 bleiben unberührt.

3.3 Ist der Verkäufer mit der Lieferung in Verzug, können wir – neben weitergehenden gesetzlichen Ansprüchen – pauschalierten Ersatz unseres Verzugschadens i.H.v. 1% des Nettopreises pro

1.6 References to the applicability of statutory provisions shall only have a clarifying meaning. Even without such clarification, the statutory provisions shall therefore apply unless they are directly amended or expressly excluded in these GTCP.

2. Conclusion of Contract

2.1 Our order shall be deemed binding at the earliest upon written submission or confirmation. The Seller shall point out obvious errors (e.g. spelling and calculation errors) and incompleteness of the order including the order documents to us for the purpose of correction or completion before acceptance; otherwise the contract shall be deemed not concluded.

2.2 The Seller shall confirm our order in writing within a period of five (5) working days, stating the binding delivery date and price as well as all other order data, or execute it without reservation, in particular by dispatching the Goods (acceptance).

A delayed acceptance shall be deemed a new offer and shall require written acceptance by us.

3. Delivery time and delay

3.1 The delivery time specified by us in the order shall be binding. If the delivery time is not specified in the order and has not been agreed otherwise, it shall be four (4) weeks from the conclusion of the contract. The Seller shall be obliged to notify us in writing without undue delay if (i) the ordered Goods are ready for dispatch at its premises (Section 4.3) and (ii) it is likely that it will be unable to comply with agreed delivery times - for whatever reason.

3.2 If the Seller fails to perform or fails to perform within the agreed delivery period or is in default, our rights - in particular to withdrawal and compensation for damages - shall be determined in accordance with the statutory provisions. The provisions in Section 3.3 shall remain unaffected.

3.3 If the Seller is in delay with the delivery, we may - in addition to further statutory claims - demand lump-sum compensation for our damage caused by the delay in the amount of 1% of the net price per

vollendete Kalenderwoche verlangen, insgesamt jedoch nicht mehr als 5% des Nettopreises der verspätet gelieferten Ware. Uns bleibt der Nachweis vorbehalten, dass ein höherer Schaden entstanden ist. Dem Verkäufer bleibt der Nachweis vorbehalten, dass überhaupt kein oder nur ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

3.4 Erbringt der Verkäufer seine Leistung vor der vereinbarten Lieferzeit, so sind wir berechtigt, die Annahme der Lieferung zu verweigern; in diesem Fall trifft uns keine Obhutspflicht bezüglich der zu früh gelieferten Ware. Hierbei macht es keinen Unterschied, ob die bestellte Ware per Kraftfahrzeug, per Schiff, per Flugzeug oder per Eisenbahn angeliefert wurde.

4. Leistung, Lieferung, Gefahrübergang und Annahmeverzug

4.1 Der Verkäufer ist ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung nicht berechtigt, die von ihm geschuldete Leistung durch Dritte (z.B. Subunternehmer) erbringen zu lassen. Der Verkäufer trägt das Beschaffungsrisiko für seine Leistungen, wenn nicht im Einzelfall etwas anderes vereinbart ist (z.B. Beschränkung auf Vorrat).

4.2 Die Lieferung erfolgt innerhalb Deutschlands „frei Haus“ an den in der Bestellung angegebenen Ort. Ist der Bestimmungsort nicht angegeben und nichts anderes vereinbart, so hat die Lieferung an unseren Geschäftssitz in Traunstein zu erfolgen. Der jeweilige Bestimmungsort ist auch der Erfüllungsort für die Lieferung und eine etwaige Nacherfüllung (Bringschuld). Standzeiten während der Lieferung können vom Verkäufer nur soweit gesondert geltend gemacht werden, als diese von uns oder unseren Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Ist als Bestimmungsort eine Projektbaustelle vereinbart, ist der Verkäufer verpflichtet, sich vor Anlieferung über die Örtlichkeiten und Anfahrtsmöglichkeiten auf eigene Kosten zu informieren; für Schäden und Kosten, die dem Verkäufer bei der Anlieferung frei Baustelle aufgrund der Bodenbeschaffenheit entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

4.3 Der Lieferung ist ein Lieferschein unter Angabe von Datum (Ausstellung und Versand), Inhalt der Lieferung (Artikelnummer und Anzahl) sowie unserer Bestellkennung (Datum und Nummer) beizulegen. Fehlt der Lieferschein oder ist er unvollständig, so haben wir hieraus resultierende Verzögerungen der Bearbeitung und Bezahlung nicht

completed calendar week, but in total not more than 5% of the net price of the Goods delivered late. We reserve the right to prove that higher damages have been incurred. The Seller shall reserve the right to prove that no damage at all or only a significantly lower damage has been incurred.

3.4 If the Seller performs before the agreed delivery time, we shall be entitled to refuse acceptance of the delivery; in this case we shall have no duty of care with regard to the goods delivered too early. In this respect, it makes no difference whether the ordered Goods were delivered by motor vehicle, by ship, by air or by rail.

4. Performance, Delivery, Transfer of Risk and Delay in Acceptance

4.1 The Seller shall not be entitled to have the performance owed by it rendered by third parties (e.g. subcontractors) without our prior written consent. The Seller shall bear the procurement risk for its services unless otherwise agreed in individual cases (e.g. limitation to stock).

4.2 Delivery shall be made "carriage paid" within Germany to the place specified in the order. If the place of destination is not specified and nothing else has been agreed, the delivery shall be made to our place of business in Traunstein. The respective place of destination shall also be the place of performance for the delivery and any subsequent performance (obligation to deliver). Downtimes during delivery may only be claimed separately by the Seller if they were caused by us or our vicarious agents intentionally or by gross negligence. If a project construction site has been agreed as the place of destination, the Seller shall be obliged to obtain information about the localities and access possibilities at its own expense prior to delivery; we shall not assume any liability for damage and costs incurred by the Seller during delivery free construction site due to the ground conditions.

4.3 The delivery shall be accompanied by a delivery bill stating the date (issue and dispatch), the content of the delivery (item number and quantity) and our order identification (date and number). If the delivery bill is missing or incomplete, we shall not be responsible for any delays in processing and payment resulting therefrom. Separately from the delivery bill,

zu vertreten. Getrennt vom Lieferschein ist uns eine entsprechende Versandanzeige mit dem gleichen Inhalt gemäß Ziffer 3.1 zuzusenden.

4.4 Der Verkäufer hat die Ware verpackt anzuliefern, sofern ihre Natur eine Verpackung bei der Beförderung erfordert. Die Verpackung muss beförderungssicher sein, sowie den für die gewählte Transportart geltenden Beförderungsbestimmungen und etwaigen in unserer Bestellung genannten Verpackungsvorschriften entsprechen.

4.5 Der Verkäufer ist verpflichtet, bei Anlieferung der Ware auf Paletten nur unbeschädigte, tauschfähige Euro-Paletten (DBNorm) verwendet werden, sofern nicht anders vereinbart. Sollten wir bei Weiterverkauf / Verarbeitung der gelieferten Ware eine Beschädigung der Palette feststellen, werden wir diese dem Verkäufer innerhalb von sieben (7) Arbeitstagen nach Feststellung anzeigen und wir sind berechtigt, diese zum Wiederbeschaffungswert dem Verkäufer in Rechnung zu stellen.

4.6 Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Sache geht mit Übergabe am Erfüllungsort auf uns über. Soweit eine Abnahme vereinbart ist, ist diese für den Gefahrübergang maßgebend. Auch im Übrigen gelten bei einer Abnahme die gesetzlichen Vorschriften des Werkvertragsrechts entsprechend. Der Übergabe bzw. Abnahme steht es gleich, wenn wir uns im Annahmeverzug befinden.

4.7 Für den Eintritt unseres Annahmeverzuges gelten die gesetzlichen Vorschriften. Der Verkäufer muss uns seine Leistung aber auch dann ausdrücklich anbieten, wenn für eine Handlung oder Mitwirkung unsererseits (z.B. Beistellung von Material) eine bestimmte oder bestimmbare Kalenderzeit vereinbart ist. Geraten wir in Annahmeverzug, so kann der Verkäufer nach den gesetzlichen Vorschriften Ersatz seiner Mehraufwendungen verlangen (§ 304 BGB). Betrifft der Vertrag eine vom Verkäufer herzustellende, unvertretbare Sache (Einzelfertigung), so stehen dem Verkäufer weitergehende Rechte nur zu, wenn wir uns zur Mitwirkung verpflichtet und das Unterbleiben der Mitwirkung zu vertreten haben.

5. Preise, Zahlungsbedingungen und Abtretung

5.1 Der in der Bestellung angegebene Preis ist bindend. Alle Preise verstehen sich einschließlich gesetzlicher Umsatzsteuer, wenn diese nicht

a corresponding dispatch note with the same content shall be sent to us in accordance with Section 3.1.

4.4 The Seller shall deliver the Goods packaged if their nature requires packaging during transport. The packaging shall be safe for transport and comply with the transport regulations applicable to the selected mode of transport and any packaging regulations specified in our order.

4.5 The Seller shall be obliged to use only undamaged, exchangeable Euro-pallets (DBNorm) when delivering the Goods on pallets, unless otherwise agreed. If we discover any damage to the pallet when reselling / processing the delivered Goods, we shall notify the Seller thereof within seven (7) working days after discovery and we shall be entitled to invoice the Seller for such damage at the replacement value.

4.6 The risk of accidental loss and accidental deterioration of the item shall pass to us upon handover at the place of performance. If acceptance has been agreed, this shall be decisive for the transfer of risk. In all other respects, the statutory provisions of the Law on Contracts for Work and Services shall also apply mutatis mutandis in the event of acceptance. The handover or acceptance shall be deemed equivalent if our acceptance is delayed.

4.7 The statutory provisions shall apply to the occurrence of our delay in acceptance. However, the Seller shall also expressly offer us its performance if a specific or determinable calendar time has been agreed for an action or cooperation on our part (e.g. provision of material). If we are in delay of acceptance, the Seller may demand compensation for its additional expenses in accordance with the statutory provisions (sec. 304 BGB). If the contract relates to a non-representable item to be manufactured by the Seller (individual production), the Seller shall only be entitled to further rights if we have undertaken to cooperate and are responsible for the failure to cooperate.

5. Prices, Payment Conditions and Assignment

5.1 The price stated in the order shall be binding. All prices shall be inclusive of statutory value-added tax if this is not shown separately. An increase in

gesondert ausgewiesen ist. Eine Steigerung von Material- und Rohstoffpreisen, Löhnen und Gehältern, Herstellungs- und Transportkosten sowie sonstigen Preiselementen zwischen Vertragsabschluss und Ausführung der Lieferung berechtigt den Verkäufer nicht zur Änderung des Preises.

5.2 Sofern im Einzelfall nicht etwas anderes vereinbart ist, schließt der Preis alle Leistungen und Nebenleistungen des Verkäufers (z.B. Montage, Einbau) sowie alle Nebenkosten (z.B. ordnungsgemäße Verpackung, Transportkosten einschließlich Transport- und Haftpflichtversicherung) ein.

5.3 Der vereinbarte Preis ist innerhalb von 30 Kalendertagen ab vollständiger Lieferung und Leistung (einschließlich einer ggf. vereinbarten Abnahme) sowie Zugang einer ordnungsgemäßen Rechnung, die auch die Angabe der Bestellkennung gemäß Ziffer 4.3 enthalten muss, zur Zahlung fällig. Wenn wir Zahlung innerhalb von 14 Kalendertagen leisten, gewährt uns der Verkäufer 3% Skonto auf den Nettobetrag der Rechnung. Bei Banküberweisung ist die Zahlung rechtzeitig erfolgt, wenn unser Überweisungsauftrag vor Ablauf der Zahlungsfrist bei unserer Bank eingeht; für Verzögerungen durch die am Zahlungsvorgang beteiligten Banken sind wir nicht verantwortlich.

5.4 Wir schulden keine Fälligkeitszinsen. Für den Zahlungsverzug gelten die gesetzlichen Vorschriften.

5.5 Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrechte sowie die Einrede des nicht erfüllten Vertrages stehen uns in gesetzlichem Umfang zu. Wir sind insbesondere berechtigt, fällige Zahlungen zurückzuhalten, solange uns noch Ansprüche aus unvollständigen oder mangelhaften Leistungen gegen den Verkäufer zustehen.

5.6 Der Verkäufer hat ein Aufrechnungs- oder Zurückbehaltungsrecht nur wegen rechtskräftig festgestellter oder unbestrittener Gegenforderungen.

5.7 Eine Abtretung der Ansprüche des Verkäufers uns gegenüber an einen Dritten ist nur mit unserer vorherigen schriftlichen Zustimmung wirksam.

material and raw material prices, wages and salaries, manufacturing and transport costs and other price elements between the conclusion of the contract and the execution of the delivery shall not entitle the Seller to change the price.

5.2 Unless otherwise agreed in the individual case, the price shall include all services and ancillary services of the Seller (e.g. assembly, installation) as well as all ancillary costs (e.g. proper packaging, transport costs including transport and liability insurance).

5.3 The agreed price shall be due for payment within 30 calendar days of complete delivery and performance (including any agreed acceptance) as well as receipt of a proper invoice, which shall also contain the indication of the order ID pursuant to Section 4.3. If we make payment within 14 calendar days, the Seller shall grant us a 3% discount on the net amount of the invoice. In the case of bank transfer, payment shall be deemed to have been made in due time if our transfer order is received by our bank before the expiry of the payment deadline; we shall not be responsible for any delays caused by the banks involved in the payment process.

5.4 We shall not owe any interest on maturity. The statutory provisions shall apply to delay in payment.

5.5 We shall be entitled to rights of set-off and retention as well as the defense of non-performance of the contract to the extent provided by law. In particular, we shall be entitled to withhold payments due as long as we are still entitled to claims against the Seller arising from incomplete or defective performance.

5.6 The Seller shall have a right of set-off or retention only on the basis of counterclaims that have been legally established or are undisputed.

5.7 An assignment of the Seller's claims against us to a third party shall only be effective with our prior written consent.

6. Geheimhaltung, Prüfpflicht und Eigentumsvorbehalt

6.1 An Abbildungen, Plänen, Zeichnungen, Berechnungen, Ausführungsanweisungen, Produktbeschreibungen und sonstigen Unterlagen behalten wir uns Eigentums- und Urheberrechte vor. Derartige Unterlagen sind ausschließlich für die vertragliche Leistung zu verwenden und nach Erledigung des Vertrags an uns zurückzugeben. Gegenüber Dritten sind die Unterlagen vom Verkäufer geheim zu halten, und zwar auch nach Beendigung des Vertrags. Die Geheimhaltungsverpflichtung erlischt erst, wenn und soweit das in den überlassenen Unterlagen enthaltene Wissen allgemein bekannt geworden ist.

6.2 Die zur Erbringung der vertraglichen Leistung von uns vorgelegten Zeichnungen, Pläne und statischen Berechnungen sind vom Verkäufer unverzüglich zu überprüfen. Soweit Ausführungsunterlagen fehlen oder Bedenken gegen deren Richtigkeit bestehen, sind wir hiervon unverzüglich zu unterrichten.

6.3 Vorstehende Bestimmung gilt entsprechend für Stoffe und Materialien (z.B. Software, Fertig- und Halbfertigprodukte) sowie für Vorlagen, Muster und sonstige Gegenstände, die wir dem Verkäufer zur Herstellung beistellen. Derartige Gegenstände sind – solange sie nicht verarbeitet werden – auf Kosten des Verkäufers gesondert zu verwahren und in angemessenem Umfang gegen Zerstörung und Verlust zu versichern.

6.4 Die Übereignung der Ware auf uns hat unbeding und ohne Rücksicht auf die Zahlung des Preises zu erfolgen. Nehmen wir jedoch im Einzelfall ein durch die Kaufpreiszahlung bedingtes Angebot des Verkäufers auf Übereignung an, erlischt der Eigentumsvorbehalt des Verkäufers spätestens mit Kaufpreiszahlung für die gelieferte Ware. Wir bleiben im ordnungsgemäßen Geschäftsgang auch vor Kaufpreiszahlung zur Weiterveräußerung der Ware unter Vorausabtretung der hieraus entstehenden Forderung ermächtigt (hilfsweise Geltung des einfachen und auf den Weiterverkauf verlängerten Eigentumsvorbehalts). Ausgeschlossen sind damit jedenfalls alle sonstigen Formen des Eigentumsvorbehalts, insbesondere der erweiterte, der weitergeleitete und der auf die Weiterverarbeitung verlängerte Eigentumsvorbehalt.

6. Confidentiality, Duty of Inspection and Retention of Title

6.1 We reserve the property rights and copyrights to illustrations, plans, drawings, calculations, implementation instructions, product descriptions and other documents. Such documents shall be used exclusively for the contractual performance and shall be returned to us after completion of the contract. The documents shall be kept secret from third parties by the Seller, even after termination of the contract. The obligation to maintain confidentiality shall only expire if and to the extent that the knowledge contained in the documents provided has become generally known.

6.2 The drawings, plans and static calculations submitted by us for the performance of the contractual service shall be inspected by the Seller without delay. Insofar as execution documents are missing or there are doubts about their correctness, we shall be informed thereof without delay.

6.3 The foregoing provision shall apply mutatis mutandis to substances and materials (e.g. software, finished and semi-finished products) as well as to templates, samples and other items which we provide to the Seller for production. Such items shall - as long as they are not processed - be stored separately at the Seller's expense and insured to a reasonable extent against destruction and loss.

6.4 The transfer of title of the Goods to us shall be unconditional and without regard to the payment of the price. However, if in individual cases we accept an offer of the Seller to transfer title conditional on payment of the purchase price, the Seller's retention of title shall expire at the latest upon payment of the purchase price for the Goods delivered. We shall remain authorized to resell the Goods in the ordinary course of business even prior to payment of the purchase price with advance assignment of the claim arising therefrom (alternatively, the simple retention of title extended to the resale shall apply). This shall exclude all other forms of retention of title, in particular the extended retention of title, the passed-on retention of title and the retention of title extended to further processing.

7. Mangelhafte Lieferung

7.1 Für unsere Rechte bei Sach- und Rechtsmängeln der Ware (einschließlich Falsch- und Minderlieferung sowie unsachgemäßer Montage, mangelhafter Montage-, Betriebs- oder Bedienungsanleitung) und bei sonstigen Pflichtverletzungen durch den Verkäufer gelten die gesetzlichen Vorschriften, soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist.

7.2 Nach den gesetzlichen Vorschriften haftet der Verkäufer insbesondere dafür, dass die Ware bei Gefahrübergang auf uns die vereinbarte Beschaffenheit hat. Als Vereinbarung über die Beschaffenheit gelten jedenfalls diejenigen Produktbeschreibungen, die – insbesondere durch Bezeichnung oder Bezugnahme in unserer Bestellung – Gegenstand des jeweiligen Vertrages sind oder in gleicher Weise wie diese AEB in den Vertrag einbezogen wurden. Es macht dabei keinen Unterschied, ob die Produktbeschreibung von uns, vom Verkäufer oder vom Hersteller stammt.

7.3 Zu einer Untersuchung der Ware oder besonderen Erkundigungen über etwaige Mängel sind wir bei Vertragsschluss nicht verpflichtet. Teilweise abweichend von § 442 Abs. 1 S. 2 BGB stehen uns Mängelansprüche daher uneingeschränkt auch dann zu, wenn uns der Mangel bei Vertragsschluss infolge grober Fahrlässigkeit unbekannt geblieben ist.

7.4 Für die kaufmännische Untersuchungs- und Rügepflicht gelten die gesetzlichen Vorschriften (§§ 377, 381 HGB) mit folgender Maßgabe: Unsere Untersuchungspflicht beschränkt sich auf Mängel, die bei unserer Wareingangskontrolle unter äußerlicher Begutachtung einschließlich der Lieferpapiere offen zu Tage treten (z.B. Transportbeschädigungen, Falsch- und Minderlieferung) oder bei unserer Qualitätskontrolle im Stichprobenverfahren erkennbar sind. Soweit eine Abnahme vereinbart ist, besteht keine Untersuchungspflicht. Im Übrigen kommt es darauf an, inwieweit eine Untersuchung unter Berücksichtigung der Umstände des Einzelfalls nach ordnungsgemäßem Geschäftsgang tunlich ist. Unsere Rügepflicht für später entdeckte Mängel bleibt unberührt. Unbeschadet unserer Untersuchungspflicht gilt unsere Rüge (Mängelanzeige) jedenfalls dann als unverzüglich und rechtzeitig, wenn sie innerhalb von sieben (7) Arbeitstagen ab Entdeckung bzw., bei

7. Defective delivery

7.1 The statutory provisions shall apply to our rights in the event of material defects and defects of title of the Goods (including wrong and short delivery as well as improper assembly, defective assembly, operating or instruction manual) and in the event of other breaches of duty by the Seller, unless otherwise stipulated below.

7.2 In accordance with the statutory provisions, the Seller shall be liable in particular for ensuring that the Goods have the agreed quality at the time of transfer of risk to us. In any case, those product descriptions which - in particular by designation or reference in our order - are the subject matter of the respective contract or were included in the contract in the same way as these GTCP shall be deemed to be an agreement on the quality. It shall make no difference whether the product description originates from us, from the Seller or from the manufacturer.

7.3 We shall not be obliged to inspect the Goods or to make special inquiries about any defects upon conclusion of the contract. In partial deviation from sec. 442 (1) sentence 2 BGB, we shall therefore also be entitled without restriction to claims for defects if the defect remained unknown to us at the time of conclusion of the contract due to gross negligence.

7.4 The statutory provisions (sections 377, 381 HGB (*German Commercial Code*)) shall apply to the commercial duty to inspect and to give notice of defects with the following proviso: Our duty to inspect shall be limited to defects which become apparent during our incoming Goods inspection under external examination including the delivery documents (e.g. transport damage, wrong delivery and short delivery) or which are recognizable during our quality control in the random sampling procedure. Insofar as acceptance has been agreed, there shall be no obligation to inspect. Otherwise, it shall depend on the extent to which an inspection is feasible in the ordinary course of business, taking into account the circumstances of the individual case. Our obligation to give notice of defects discovered later shall remain unaffected. Notwithstanding our duty to inspect, our notice of defect shall be deemed to have been given without undue delay and in due time if it is sent within seven (7) working days of discovery or, in the case of obvious defects, of delivery.

offensichtlichen Mängeln, ab Lieferung abgesendet wird.

7.5 Zur Nacherfüllung gehört auch der Ausbau der mangelhaften Ware und der erneute Einbau, sofern die Ware ihrer Art und ihrem Verwendungszweck gemäß in eine andere Sache eingebaut oder an eine andere Sache angebracht wurde; unser gesetzlicher Anspruch auf Ersatz entsprechender Aufwendungen bleibt unberührt. Die zum Zwecke der Prüfung und Nacherfüllung erforderlichen Aufwendungen trägt der Verkäufer auch dann, wenn sich herausstellt, dass tatsächlich kein Mangel vorlag. Unsere Schadensersatzhaftung bei unberechtigtem Mängelbeseitigungsverlangen bleibt unberührt; insoweit haften wir jedoch nur, wenn wir erkannt oder grob fahrlässig nicht erkannt haben, dass kein Mangel vorlag.

7.6 Unbeschadet unserer gesetzlichen Rechte und der Regelungen in Ziffer 7.5 gilt: Kommt der Verkäufer seiner Verpflichtung zur Nacherfüllung – nach unserer Wahl durch Beseitigung des Mangels (Nachbesserung) oder durch Lieferung einer mangelfreien Sache (Ersatzlieferung) – innerhalb einer von uns gesetzten, angemessenen Frist nicht nach, so können wir den Mangel selbst beseitigen und vom Verkäufer Ersatz der hierfür erforderlichen Aufwendungen bzw. einen entsprechenden Vorschuss verlangen. Ist die Nacherfüllung durch den Verkäufer fehlgeschlagen oder für uns unzumutbar (z.B. wegen besonderer Dringlichkeit, Gefährdung der Betriebssicherheit oder drohendem Eintritt unverhältnismäßiger Schäden) bedarf es keiner Fristsetzung; von derartigen Umständen werden wir den Verkäufer unverzüglich, nach Möglichkeit vorher, per E-Mail unterrichten.

7.7 Im Übrigen sind wir bei einem Sach- oder Rechtsmangel nach den gesetzlichen Vorschriften zur Minderung des Kaufpreises oder zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt. Außerdem haben wir nach den gesetzlichen Vorschriften Anspruch auf Schadens- und Aufwendungsersatz.

8. Lieferantenregress

8.1 Unsere gesetzlich bestimmten Regressansprüche innerhalb einer Lieferkette (Lieferantenregress gemäß §§ 445a, 445b, 478 BGB) stehen uns neben den Mängelansprüchen uneingeschränkt zu. Wir sind insbesondere berechtigt, genau die Art der Nacherfüllung (Nachbesserung oder Ersatzlieferung) vom Verkäufer

7.5 Subsequent performance shall also include the removal of the defective Goods and their re-installation, provided that the Goods have been installed in another item or attached to another item in accordance with their type and intended use; our statutory claim to reimbursement of corresponding expenses shall remain unaffected. The expenses necessary for the purpose of inspection and subsequent performance shall be borne by the Seller even if it turns out that there was actually no defect. Our liability for damages in the event of an unjustified request to remedy a defect shall remain unaffected; in this respect, however, we shall only be liable if we recognized or were grossly negligent in not recognizing that there was no defect.

7.6 Notwithstanding our statutory rights and the provisions in Section 7.5, the following shall apply: If the Seller fails to meet its obligation to provide subsequent performance - at our option by remedying the defect (subsequent improvement) or by delivering an item free of defects (replacement delivery) - within a reasonable period of time set by us, we may remedy the defect ourselves and demand reimbursement from the Seller of the expenses required for this purpose or a corresponding advance payment. If the subsequent performance by the Seller has failed or is unreasonable for us (e.g. due to particular urgency, endangerment of operational safety or imminent occurrence of disproportionate damage), no deadline need be set; we shall notify the Seller of such circumstances by e-mail without undue delay, if possible in advance.

7.7 Otherwise, in the event of a material defect or defect of title, we shall be entitled to reduce the purchase price or to withdraw from the contract in accordance with the statutory provisions. In addition, we shall be entitled to claim damages and reimbursement of expenses in accordance with the statutory provisions.

8. Supplier Recourse

8.1 We shall be entitled to our legally determined recourse claims within a supply chain (supplier recourse pursuant to sections 445a, 445b, 478 BGB) without limitation in addition to the claims for defects. In particular, we shall be entitled to demand from the Seller exactly the type of subsequent performance (repair or replacement

zu verlangen, die wir unserem Abnehmer im Einzelfall schulden. Unser gesetzliches Wahlrecht (§ 439 Abs. 1 BGB) wird hierdurch nicht eingeschränkt.

8.2 Bevor wir einen von unserem Abnehmer geltend gemachten Mangelanspruch (einschließlich Aufwendungsersatz gemäß §§ 445a Abs. 1, 439 Abs. 2 und 3 BGB) anerkennen oder erfüllen, werden wir den Verkäufer benachrichtigen und unter kurzer Darlegung des Sachverhalts um schriftliche Stellungnahme bitten. Erfolgt eine substantiierte Stellungnahme nicht innerhalb angemessener Frist und wird auch keine einvernehmliche Lösung herbeigeführt, so gilt der von uns tatsächlich gewährte Mangelanspruch als unserem Abnehmer geschuldet. Dem Verkäufer obliegt in diesem Fall der Gegenbeweis.

8.3 Unsere Ansprüche aus Lieferantenregress gelten auch dann, wenn die mangelhafte Ware durch uns oder einen anderen Unternehmer, z.B. durch Einbau in ein anderes Produkt, weiterverarbeitet wurde.

9. Produzentenhaftung

9.1 Ist der Verkäufer für einen Produktschaden verantwortlich, hat er uns insoweit von Ansprüchen Dritter freizustellen, als die Ursache in seinem Herrschafts- und Organisationsbereich gesetzt ist und er im Außenverhältnis selbst haftet.

9.2 Im Rahmen seiner Freistellungsverpflichtung hat der Verkäufer Aufwendungen gem. §§ 683, 670 BGB zu erstatten, die sich aus oder im Zusammenhang mit einer Inanspruchnahme Dritter einschließlich von uns durchgeführter Rückrufaktionen ergeben. Über Inhalt und Umfang von Rückrufmaßnahmen werden wir den Verkäufer – soweit möglich und zumutbar – unterrichten und ihm Gelegenheit zur Stellungnahme geben. Weitergehende gesetzliche Ansprüche bleiben unberührt.

10. Verjährung

10.1 Die wechselseitigen Ansprüche der Vertragsparteien verjähren nach den gesetzlichen Vorschriften, soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist.

10.2 Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beträgt bei Waren, die für ein Bauwerk (einschließlich Freiflächen- und Aufdachphotovoltaikanlagen) nach

delivery) that we owe to our customer in the individual case. Our statutory right of choice (sec. 439 para. 1 BGB) shall not be restricted hereby.

8.2 Before we acknowledge or fulfill a claim for defects asserted by our customer (including reimbursement of expenses pursuant to sections 445a (1), 439 (2) and (3) BGB), we shall notify the Seller and request a written statement, briefly explaining the facts. If a substantiated statement is not made within a reasonable period of time and if no amicable solution is reached, the claim for defects actually granted by us shall be deemed to be owed to our customer. In this case, the Seller shall be responsible for proving the contrary.

8.3 Our claims from supplier recourse shall also apply if the defective Goods have been further processed by us or another contractor, e.g. by incorporation into another product.

9. Manufacturer Liability

9.1 If the Seller is responsible for product damage, it shall indemnify us against third-party claims to the extent that the cause lies within its sphere of control and organization and it is liable itself in relation to third parties.

9.2 Within the scope of its indemnification obligation, the Seller shall reimburse expenses pursuant to sections 683, 670 BGB arising from or in connection with a claim by third parties including recall actions carried out by us. We shall inform the Seller about the content and scope of recall measures - to the extent possible and reasonable - and give it the opportunity to comment. Further legal claims shall remain unaffected.

10. Limitation Period

10.1 The mutual claims of the contractual parties shall become statute-barred in accordance with the statutory provisions, unless otherwise stipulated below.

10.2 The limitation period for claims for defects shall be five (5) years for Goods used for a building (including ground-mounted and roof-mounted

§ 438 Abs. 1 Nr. 2 fünf (5) Jahre, im Übrigen abweichend von § 438 Abs. 1 Nr. 3 BGB drei (3) Jahre ab Gefahrübergang. Soweit eine Abnahme vereinbart ist, beginnt die Verjährung mit der Abnahme. Die Verjährungsfrist von fünf (5) bzw. drei (3) Jahren gilt entsprechend auch für Ansprüche aus Rechtsmängeln, wobei die gesetzliche Verjährungsfrist für dingliche Herausgabeansprüche Dritter (§ 438 Abs. 1 Nr. 1 BGB) unberührt bleibt; Ansprüche aus Rechtsmängeln verjähren darüber hinaus in keinem Fall, solange der Dritte das Recht – insbesondere mangels Verjährung – noch gegen uns geltend machen kann.

11. Rechtswahl und Gerichtsstand

11.1 Für diese AEB und die Vertragsbeziehung zwischen uns und dem Verkäufer gilt ausschließlich des Rechts der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss internationalen Einheitsrechts, insbesondere des UN-Kaufrechts.

11.2 Ist der Verkäufer Kaufmann i.S.d. Handelsgesetzbuchs, juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher – auch internationaler – Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Streitigkeiten unser Geschäftssitz in Traunstein. Wir sind jedoch berechtigt, vor jedem anderen zuständigen Gericht Klage zu erheben. Entsprechendes gilt, wenn der Verkäufer Unternehmer iSv § 14 BGB ist. Vorrangige gesetzliche Vorschriften, insbesondere zu ausschließlichen Zuständigkeiten, bleiben unberührt.

12. Allgemeine Bestimmungen und Compliance

12.1 Der Verkäufer ist verpflichtet, einen Verhaltenskodex (Code of Conduct) zu erstellen, in seinem Unternehmen einzuführen und dessen Einhaltung sicherzustellen. Der Verkäufer ist ferner verpflichtet, keine Handlungen zu begehen oder Handlungen zu unterlassen, die zu einer Strafbarkeit wegen Betrug oder Untreue, Insolvenzstraftaten, Straftaten gegen den Wettbewerb, Vorteilsgewährung, Vorteilsannahme, Bestechung, Bestechlichkeit oder vergleichbaren Delikten von beim Verkäufer beschäftigten Personen oder sonstigen Dritten führen kann. Der Verkäufer verfügt über eine Richtlinie zur Unternehmensethik, die zumindest die vorgenannten Themen Korruption, Erpressung, Bestechung, Datenschutz, Fairer Wettbewerb, Kartellrecht und Interessenskonflikte

photovoltaic systems) in accordance with section 438 (1) No. 2, otherwise in deviation from section 438 (1) No. 3 BGB three (3) years from the transfer of risk. If acceptance has been agreed, the limitation period shall commence upon acceptance. The limitation period of five (5) or three (3) years shall apply mutatis mutandis to claims arising from defects in title, whereby the statutory limitation period for claims in rem of third parties for surrender of possession (sec. 438 para. 1 no. 1 BGB) shall remain unaffected; in addition, claims arising from defects in title shall in no case become time-barred as long as the third party can still assert the right - in particular in the absence of limitation - against us.

11. Choice of Law and Place of Jurisdiction

11.1 These GTCP and the contractual relationship between us and the Seller shall be governed exclusively by the laws of the Federal Republic of Germany to the exclusion of international uniform law, in particular the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods.

11.2 If the Seller is a merchant within the meaning of the German Commercial Code, a legal entity under public law or a special fund under public law, the exclusive - including international - place of jurisdiction for all disputes arising from the contractual relationship shall be our registered office in Traunstein. However, we shall be entitled to bring an action before any other competent court. The same shall apply if the Seller is an entrepreneur within the meaning of sec. 14 BGB. Overriding statutory provisions, in particular regarding exclusive jurisdiction, shall remain unaffected.

12. General Provisions and Compliance

12.1 The Seller shall be obliged to draw up a code of conduct, to introduce it in its company and to ensure compliance with it. Furthermore, the Seller shall be obliged not to commit any acts or to refrain from any acts which may lead to criminal liability due to fraud or breach of trust, insolvency offenses, offenses against competition, granting of advantages, acceptance of advantages, bribery, corruption or comparable offenses of persons employed by the Seller or other third parties. The Seller shall have a policy on business ethics, which includes at least the aforementioned topics of corruption, extortion, bribery, data protection, fair competition, antitrust law and conflicts of interest, and on which employees shall be regularly trained. In case of a violation of the above, Maxsolar shall be entitled to withdraw from or

einschließt und zu der Mitarbeiter regelmäßig geschult werden. Bei einem Verstoß hiergegen steht Maxsolar ein fristloses Rücktritts- bzw. Kündigungsrecht aller mit dem Verkäufer bestehenden Rechtsgeschäfte und der Abbruch sämtlicher Verhandlungen zu. Unbeschadet des Vorgenannten ist der Verkäufer verpflichtet, alle auf ihn sowie die Geschäftsbeziehung mit uns anwendbaren Gesetze und Regelungen einzuhalten. Ferner verpflichtet sich der Verkäufer den „Supplier Code of Conduct“ der Fa. Maxsolar zu akzeptieren und die dort aufgeführten Vorgaben einzuhalten. Der „Supplier Code of Conduct“ ist auf der Webseite www.maxsolar.de/dokumenten-downloads jederzeit aktuell abrufbar.

12.2 Der Verkäufer ist verpflichtet, uns darauf hinzuweisen, wenn die bereitgestellten Waren (einschließlich Software und Technologie) nach deutschem, EU- oder US-Exportkontrollrecht sowie dem nationalen Exportkontrollrecht des Ursprungslandes von Exportkontroll-Güterlisten (z.B. gemeinsame Militärgüterliste, Anhang I der EG-Dual-Use VO 428/2009, US-Commerce Control List) erfasst sind. Sofern die bereitgestellten Waren „US-Güter“ im Sinne des US-Exportkontrollrechts (= items subject to the EAR oder subject to the ITAR) darstellen, hat der Verkäufer den Auftraggeber darauf hinzuweisen. Sofern die bereitgestellten Waren US-Anteile enthalten, ist der Partner zudem verpflichtet, den Wert (üblicher Einkaufspreis bzw. aktueller Marktpreis) des US- Anteils in Summe sowie die zutreffende Exportkontroll-Klassifizierung (ECCN XXXXX bzw. EAR99) mitzuteilen, sofern diese Angaben dem Verkäufer zur Verfügung stehen. Zur Erfüllung der genannten Hinweispflichten hat der Verkäufer dem Auftraggeber die einschlägigen Ausfuhrlistennummern (z.B. Position der deutschen Ausfuhrliste bzw. des Anhangs I der EG-Dual-Use-VO 428/2009, Export Control Classification Number [ECCN], U.S. Munitions List [USML] etc.) und ggf. den Wert entsprechender US-Anteile in der Ware der betreffenden Warenpositionen unter Angabe unserer Teilenummer (sofern vorhanden) mitzuteilen. Darüber hinaus ist der Verkäufer verpflichtet, uns unverzüglich über alle Änderungen im Zusammenhang mit exportkontrollrelevanten Daten gelieferter Waren zu informieren.

12.3 Der Verkäufer verpflichtet sich, die jeweiligen gesetzlichen Regelungen zum Umgang mit Mitarbeitern, Umweltschutz und Arbeitssicherheit einzuhalten und daran zu arbeiten, bei seinen Tätigkeiten nachteilige Auswirkungen auf Mensch und Umwelt bestmöglich zu verringern. Hierzu wird der Verkäufer im Rahmen seiner Möglichkeiten ein Umweltmanagementsystem (z.B. nach DIN ISO 14001

terminate without notice all existing legal transactions with the Seller and to break off all negotiations. Notwithstanding the aforementioned, the Seller shall be obliged to comply with all laws and regulations applicable to it as well as to the business relationship with us. Furthermore, the seller undertakes to accept the "Supplier Code of Conduct" of Maxsolar and to comply with the requirements listed therein. The "Supplier Code of Conduct" is available on the website www.maxsolar.de/dokumenten-downloads at any time.

12.2 The Seller shall be obliged to inform us if the Goods provided (including software and technology) are covered by export control goods lists (e.g. Common Military List, Annex I of the EC Dual-Use Regulation 428/2009, US Commerce Control List) according to German, EU or US export control law as well as the national export control law of the country of origin. If the Goods provided constitute "US Goods" within the meaning of US export control law (= items subject to the EAR or subject to the ITAR), the Seller shall inform the customer thereof. If the provided Goods contain U.S. portions, the partner shall also be obliged to notify the value (usual purchase price or current market price) of the U.S. portion in total as well as the applicable export control classification (ECCN XXXXX or EAR99), provided that this information is available to the Seller. In order to fulfill the aforementioned notification obligations, the Seller shall notify the customer of the relevant export list numbers (e.g. position of the German export list or Annex I of the EC Dual-Use Regulation 428/2009, Export Control Classification Number [ECCN], U.S. Munitions List [USML] etc.) and, if applicable, the value of corresponding U.S. portions in the Goods of the relevant goods positions, stating our part number (if available). Furthermore, the Seller shall be obliged to inform us immediately of any changes in connection with export control relevant data of delivered Goods.

12.3 The Seller shall undertake to comply with the respective statutory regulations on the treatment of employees, environmental protection and occupational safety and to work on reducing adverse effects on people and the environment in its activities to the best possible extent. For this purpose, the Seller shall establish and further develop an environmental management system (e.g. in

und/oder der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates (EMAS)) einrichten und weiterentwickeln. Der Verkäufer ist verpflichtet, eine Richtlinie zu Umweltschutz, die zumindest die Themenfelder Treibhausgasemissionen, Energieeffizienz und erneuerbare Energien (z.B. nach DIN ISO 50001) sowie Management natürlicher Ressourcen und Abfallvermeidung behandelt, zu erstellen, in seinem Unternehmen u.a. durch Schulungen der Mitarbeiter zu implementieren und deren Einhaltung sicherzustellen. Außerdem wird der Verkäufer im Rahmen seiner Möglichkeiten ein Arbeitsschutzmanagementsystem (z.B. nach DIN ISO 45001) einrichten und weiterentwickeln. Die gesetzlichen Vorgaben im Arbeitsschutz sind einzuhalten (u.a. ArbSchG; ASiG; BaustellV; BetrSichV; ProdSG; DGUV Vorschriften und Regeln), insbesondere sind Gefährdungsbeurteilungen, Betriebsanweisungen und Sicherheitsunterweisungen regelmäßig durchzuführen, auf Aktualität zu überprüfen und auf Baustellen vor Aufnahme der Tätigkeiten vorzuhalten.

12.4 Weiter wird der Verkäufer die Empfehlungen und Übereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) und die Grundsätze der Global Compact Initiative der UN beachten. Diese betreffen im Wesentlichen

- den Schutz der internationalen Menschenrechte: Der Verkäufer verpflichtet sich, sofern er Produkte liefert oder Leistungen erbringt, in deren Wertschöpfungskette potenziell negative Auswirkungen auf Menschenrechte zu befürchten sind, in seinem Unternehmen Prozesse zur menschenrechtlichen Sorgfaltspflicht zu etablieren (z.B. Risikomanagementsystem) und auf Basis dessen systematische und angemessene Sorgfaltsmaßnahmen im Zusammenhang mit Menschenrechten zu ergreifen. Maßgeblich sind hierfür die Vorgaben der UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (im Folgenden „UN-Leitprinzipien“ genannt) sowie die jeweils relevanten OECD Leitsätze und Prinzipien. Gemäß der UN-Leitprinzipien gestaltet der Verkäufer Angemessenheit und Umfang dieser Maßnahmen nach Größe und Umsatz seines Unternehmens, der Art des Produkts bzw. der Leistung sowie nach der Herkunft des Produkts bzw. der Leistung und der darin enthaltenen Rohstoffe, und insbesondere nach den damit assoziierten Risiken.

accordance with DIN ISO 14001 and/or Regulation (EC) No. 1221/2009 of the European Parliament and of the Council (EMAS)) within the scope of its possibilities. The Seller shall be obliged to draw up a guideline on environmental protection, which shall at least cover the topics of greenhouse gas emissions, energy efficiency and renewable energies (e.g. in accordance with DIN ISO 50001) as well as management of natural resources and waste avoidance, to implement it in its company, inter alia by training its employees, and to ensure compliance with it. In addition, the Seller shall establish and further develop an occupational health and safety management system (e.g. according to DIN ISO 45001) within the scope of its possibilities. The legal requirements in occupational health and safety shall be complied with (including ArbSchG; ASiG; BaustellV; BetrSichV; ProdSG; DGUV regulations and rules), in particular risk assessments, operating instructions and safety instructions are to be carried out regularly, checked to ensure that they are up to date and made available on and be available on construction sites prior to commencement of activities.

12.4 Furthermore, the Seller shall observe the recommendations and conventions of the International Labor Organization (ILO) and the principles of the UN Global Compact Initiative. These essentially concern

- the protection of international human rights: The Seller shall undertake, insofar as it supplies products or provides services in whose value chain potentially negative impacts on human rights are to be feared, to establish processes in its company for human rights due diligence (e.g. risk management system) and, on the basis of this, to take systematic and appropriate due diligence measures in connection with human rights. The requirements of the UN Guiding Principles on Business and Human Rights (hereinafter referred to as the "UN Guiding Principles") and the relevant OECD Guidelines and Principles shall be authoritative in this regard. In accordance with the UN Guiding Principles, the Seller shall shape the appropriateness and scope of these measures according to the size and turnover of its company, the type of product or service and the origin of the product or service and the raw materials it contains, and in particular according to the associated risks.

Der Verkäufer hat uns unaufgefordert über identifizierte Risiken und/oder migrierende Maßnahmen zu informieren und hat uns zudem auf Anfrage eine Dokumentation seiner Sorgfaltsmaßnahmen zu übermitteln.

The Seller shall inform us without being asked about identified risks and/or migrating measures and shall also provide us with documentation of its due diligence measures upon request.

Der Auftraggeber ist berechtigt, die von Verkäufer etablierten Prozesse zur menschenrechtlichen Sorgfaltspflicht, die Prozesse zur Schaffung von Transparenz sowie die vom Partner ergriffenen Sorgfaltsmaßnahmen im Zusammenhang mit Menschenrechten zu kontrollieren und durch einen vom Auftraggeber beauftragten Dritten kontrollieren oder auditieren zu lassen. Wir können die Informationen und Erkenntnisse aus diesen Kontrollen, Audits und Maßnahmen zur Erfüllung von gesetzlichen Verpflichtungen, wie sie z.B. im Rahmen von Berichtspflichten bestehen, verwenden;

The customer shall be entitled to monitor the human rights due diligence processes established by the Seller, the processes for creating transparency, and the human rights due diligence measures taken by the partner, and to have them monitored or audited by a third party commissioned by the customer. We may use the information and findings from these controls, audits and measures to fulfill legal obligations, such as those that exist in the context of reporting requirements;

- das Recht auf freie Beschäftigungswahl; Vereinigungsfreiheit, Recht auf Kollektivverhandlung: der Verkäufer wird niemanden gegen seinen Willen zur Arbeit zwingen oder beschäftigen. Die Beschäftigten müssen die Freiheit haben, das Arbeitsverhältnis unter Einhaltung einer angemessenen Frist zu kündigen. Von den Beschäftigten darf nicht verlangt werden, ihren Ausweis, Reisepass oder ihre Arbeitsgenehmigung als Vorbedingung für die Beschäftigung auszuhändigen. Der Verkäufer ist insbesondere dazu verpflichtet, die Anforderungen des ILO-Übereinkommens Nr. 29 zu beachten. Der Verkäufer hat seine Lieferanten und deren Nachunternehmer entsprechend zu verpflichten und hat diesbezüglich Kontrollmaßnahmen durchzuführen.

- the right to free choice of employment; freedom of association, right to collective bargaining: the Seller shall not force or employ anyone to work against their will. Employees shall have the freedom to terminate the employment relationship with reasonable notice. Employees shall not be required to hand over their identification, passport or work permit as a condition precedent to employment. The Seller shall in particular comply with the requirements of ILO Convention No. 29. The Seller shall oblige its suppliers and their subcontractors accordingly and shall carry out control measures in this respect.

Arbeiter müssen offen mit der Unternehmensleitung über die Arbeitsbedingungen kommunizieren können, ohne Repressalien, in welcher Form auch immer, befürchten zu müssen. Sie müssen das Recht, jedoch nicht die Pflicht, haben, sich zusammenschließen, einer Gewerkschaft beizutreten, eine Vertretung zu ernennen und sich in eine solche wählen zu lassen. Maßgeblich sind hier die ILO-Übereinkommen 87 und 98.

Employees shall be able to communicate openly with management about working conditions without fear of reprisal in any form. They shall have the right, but not the obligation, to join together, to join a trade union, to appoint a representative and to be elected to such a union. ILO Conventions 87 and 98 shall be decisive in this respect.

- den Ausschluss von Diskriminierung und Kinderarbeit: der Verkäufer wird keinen seiner

- the exclusion of discrimination and child labor: the Seller shall not discriminate against any of

Mitarbeiter in jeglicher Form diskriminieren. Dies gilt insbesondere für Benachteiligung aufgrund von Geschlecht, Rasse, Kaste, Hautfarbe, Behinderung, Gewerkschaftszugehörigkeit, politischer Überzeugung, Herkunft, Religion, Alter, Schwangerschaft oder sexueller Orientierung. Der Verkäufer ist dazu verpflichtet, Maßnahmen zu ergreifen, um Diskriminierungen im Sinne der ILO-Übereinkommen Nr. 111 und 100 zu vermeiden.

Der Verkäufer sichert für sein Unternehmen zu, dass die Herstellung bzw. Bearbeitung der Liefergegenstände ohne ausbeuterische Kinderarbeit im Sinn des ILO-Übereinkommens Nr. 182 erfolgt bzw. erfolgt ist sowie ohne Verstöße gegen Verpflichtungen, die sich aus der Umsetzung dieses Übereinkommens oder aus anderen anwendbaren nationalen oder internationalen Vorschriften zur Bekämpfung von ausbeuterischer Kinderarbeit ergeben. Des Weiteren sichert der Verkäufer zu, dass sein Unternehmen, seine Lieferanten und deren Nachunternehmer aktive und zielführende Maßnahmen ergriffen haben, um ausbeuterische Kinderarbeit im Sinn des ILO-Übereinkommens Nr. 182 bei Herstellung bzw. Bearbeitung der zu liefernden Produkte auszuschließen. Der Verkäufer wird seine Unterlieferanten und deren Nachunternehmer entsprechend verpflichten und diesbezüglich Kontrollmaßnahmen durchführen. Bei bestehenden Verdachtsmomenten bezüglich einer etwaigen Nicht-Einhaltung dieser Standards in der Lieferkette ist der Verkäufer verpflichtet, diesen nachzugehen und uns hierüber zu informieren. Wir behalten uns das Recht vor, den Inhalt dieser Zusicherung zu überprüfen;

- die Einhaltung der Grundprinzipien zu Mindestlöhnen, Überstunden und gesetzlich vorgeschriebenen Sozialleistungen: der Verkäufer steht dafür ein, Vergütungen und Sozialleistungen gemäß den Grundprinzipien zu Mindestlöhnen, Überstunden und gesetzlich vorgeschriebenen Sozialleistungen zu gewährleisten. Die Arbeitszeiten müssen den geltenden Gesetzen, den Branchenstandards oder den einschlägigen ILO-Konventionen entsprechen. Überstunden sollten nur freiwillig erbracht werden müssen und den Beschäftigten ist nach 6 aufeinander

its employees in any form. This shall apply in particular to discrimination based on gender, race, caste, skin color, disability, trade union membership, political conviction, origin, religion, age, pregnancy or sexual orientation. The Seller shall be obliged to take measures to avoid discrimination in the sense of ILO Conventions No. 111 and 100.

The Seller shall warrant on behalf of its company that the production or processing of the delivery items is or has been carried out without exploitative child labor within the meaning of ILO Convention No. 182 and without violations of obligations arising from the implementation of this Convention or from other applicable national or international regulations to combat exploitative child labor. Furthermore, the Seller shall warrant that its company, its suppliers and subcontractors have taken active and targeted measures to exclude exploitative child labor within the meaning of ILO Convention No. 182 in the manufacture or processing of the products to be delivered. The Seller shall oblige its sub-suppliers and their subcontractors accordingly and shall carry out control measures in this respect. In the event of any suspicions regarding non-compliance with these standards in the supply chain, the Seller shall be obliged to investigate these and inform us thereof. We shall reserve the right to review the content of this assurance.

- compliance with the basic principles on minimum wages, overtime and legally required social benefits: the Seller shall be responsible for ensuring compensation and social benefits in accordance with the basic principles on minimum wages, overtime and legally required social benefits. Working hours shall comply with applicable laws, industry standards or relevant ILO conventions. Overtime shall only be required to be worked voluntarily, and employees shall be granted at least one day off after 6 consecutive days of work.

folgenden Arbeitstagen mindestens ein freier Tag zu gewähren.

Weitere Informationen zur Global Compact Initiative der UN sind unter www.unglobalcompact.org erhältlich.

Der Verkäufer verpflichtet sich, eine Richtlinie zu Arbeitsbedingungen und Menschenrechte, die zumindest die Themenfelder Kinderarbeit und junge Arbeitnehmer, Löhne und Sozialleistungen, Arbeitszeit, moderne Sklaverei (d.h. Sklaverei, Zwangsarbeit und Menschenhandel), Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen sowie Belästigung und Nichtdiskriminierung abdeckt, zu erstellen, in seinem Unternehmen u.a. durch Schulungen der Mitarbeiter zu implementieren und deren Einhaltung sicherzustellen.

12.6 Der Verkäufer wird die Inhalte der vorstehenden Nachhaltigkeitsstandards an seine Lieferanten weitergeben, diese entsprechend verpflichten und die Einhaltung der Nachhaltigkeitsstandards in der Lieferkette prüfen.

12.7 Stellt ein Vertragspartner seine Zahlungen ein oder wird das Insolvenzverfahren über sein Vermögen oder ein außergerichtliches Vergleichsverfahren beantragt, so ist der andere berechtigt, für den nicht erfüllten Teil vom Vertrag zurückzutreten.

12.8 Sollte eine Bestimmung dieser Bedingungen und der getroffenen weiteren Vereinbarungen unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Gültigkeit des Vertrages im Übrigen nicht berührt. Die Vertragspartner sind verpflichtet, die unwirksame Bestimmung durch eine ihr im wirtschaftlichen Erfolg möglichst gleichkommende Regelung zu ersetzen.

Further information on the UN Global Compact Initiative is available at www.unglobalcompact.org.

The Seller shall undertake to draw up a policy on working conditions and human rights covering at least the topics of child labor and young workers, wages and benefits, working hours, modern slavery (i.e. slavery, forced labor and human trafficking), freedom of association and collective bargaining, as well as harassment and non-discrimination, to implement it in its company, inter alia through employee training, and to ensure compliance with it.

12.6 The Seller shall pass on the contents of the above sustainability standards to its suppliers, oblige them accordingly and check compliance with the sustainability standards in the supply chain.

12.7 If a contractual party ceases to make payments or if insolvency proceedings are instituted against its assets or out-of-court composition proceedings are applied for, the other party shall be entitled to withdraw from the unfulfilled part of the contract.

12.8 Should any provision of these Terms and Conditions and of the further agreements made be or become invalid, this shall not affect the validity of the remainder of the contract. The contractual parties shall be obliged to replace the invalid provision by a provision that comes as close as possible to it in terms of economic success.